

BEILAGE V ZUM KOOPERATIONSVERTRAG

Von: WT, Wirtschaftstreuhänder

An: KSW, Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

BESTÄTIGUNG

Bericht über die unabhängige Prüfung nach dem Kooperationsvertrag für die Erlangung des Österreichischen Spendengütesiegels für Spenden sammelnde Non Profit Organisationen

Ich (Wir) wurde(n) von der Non Profit Organisation beauftragt, die Voraussetzungen für die Erlangung des Österreichischen Spendengütesiegels durch die Non Profit Organisation auf der Basis des Rechnungsjahres vom bis zu überprüfen. Die Kriterien für Standards für Spenden sammelnde Organisationen in der derzeit gültigen Fassung, der Kooperationsvertrag sowie die Beilagen zum Kooperationsvertrag stellen einen Mindeststandard dar.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die ordnungsgemäße Bereitstellung der Unterlagen in Übereinstimmung mit den Kriterien für Standards für Spenden sammelnde Organisationen in der derzeit gültigen Fassung, dem Kooperationsvertrag (sowie die Beilagen zum Kooperationsvertrag) liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Non Profit Organisation.

Verantwortung des Prüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfungshandlungen eine Beurteilung darüber abzugeben, ob die Voraussetzungen für die Erlangung bzw. Beibehaltung des Spendengütesiegels in allen wesentlichen Belangen mit den Kriterien für Standards für Spenden sammelnde Organisationen in der derzeit gültigen Fassung, dem Kooperationsvertrag sowie der Beilagen des Kooperationsvertrages übereinstimmen.

Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung der österreichischen berufsüblichen Grundsätze zur Durchführung von Prüfungen über die Vergabe eines Spendengütesiegels für Spenden sammelnde Non-Profit Organisationen (KFS/PE 23) durchgeführt. Danach haben wir unsere Berufspflichten einschließlich Vorschriften zur Unabhängigkeit einzuhalten und den Auftrag unter Beachtung des Grundsatzes der Wesentlichkeit so zu planen und durchzuführen, dass wir unsere Beurteilung mit einer hinreichenden Sicherheit abgeben können.

Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Prüfers und umfasste insbesondere die Prüfung der Kriterien der Beilage I zum Kooperationsvertrag in der geltenden Fassung (siehe KFS/PE 23 Pkt 2.2.).

Gegenstand unseres Auftrages ist weder eine Abschlussprüfung noch eine prüferische Durchsicht von Abschlüssen. Ebenso ist weder die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z.B. von Unterschlagungen oder sonstigen Untreuehandlungen und Ordnungswidrigkeiten, noch die Beurteilung der Effektivität und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung Gegenstand unseres Auftrages.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unsere Beurteilung zu dienen.

Beurteilung

Aufgrund der bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnisse und der von uns erlangten Nachweise wurden die Voraussetzungen für die Erlangung bzw. Beibehaltung des Spendengütesiegels auf der Basis des Rechnungsjahres von bis der Non Profit Organisation nach unserer Beurteilung in Übereinstimmung mit den Kriterien für Standards für Spenden sammelnde Organisationen in der derzeit gültigen Fassung, dem Kooperationsvertrag sowie der Beilagen des Kooperationsvertrages erfüllt.

Ergänzender Hinweis – Grundlage der Erstellung und Haftungsbeschränkung]

Ohne unsere Beurteilung zu modifizieren, weisen wir darauf hin, dass die Prüfung nach dem Kooperationsvertrag für die Erlangung des Österreichischen Spendengütesiegels für Spenden sammelnde Non Profit Organisationen durchgeführt wurde und deshalb ist dieser Bericht keine Bestätigung für andere Zwecke.

Meine (Unsere) Verantwortlichkeit und Haftung für nachgewiesene Vermögensschäden auf Grund einer fahrlässigen Pflichtverletzung bei der Prüfung wird analog zu § 275 Abs. 2 in Verbindung mit § 906 Abs. 6 UGB (Haftungsregelung bei der Abschlussprüfung einer kleinen oder mittelgroßen Gesellschaft) mit 2 Millionen Euro begrenzt.

Auftragsbedingungen

Wir erstatten diesen Bericht auf Grundlage des mit Ihnen geschlossenen Auftrags, dem auch mit Wirkung gegenüber Dritten die diesem Bericht beigefügten AAB zugrunde liegen.

Anlage:

- Aktuelle Statuten – bei Ersteinreichung bzw. bei Änderung
- Aktuelle Liste des Leitungsorgans bzw. des Vorstandes bzw. der Geschäftsführung
- Jahresbericht (laut Beilage I Kooperationsvertrag, Ebene 3, Punkt 33)
- Angabe der ZVR-Zahl oder Firmenbuchnummer
- Erläuterung gemäß Empfehlung für die Zuordnung und Darstellung von Ausgaben 2.2., falls die Werbe- und Verwaltungskosten 30 % an den Gesamtkosten überschreiten

.....

(Ort, Datum)

.....

(Unterschrift)

Zusatzangabe – zutreffendes ist auszuwählen:

Gesetzlich verpflichtende Prüfung gem. § 22 VerG, UGB oder PSG oder freiwillige Prüfung des Jahresabschlusses

Der Wirtschaftsprüferhat gemäß Prüfungsauftrag (Beilage III) den Jahresabschluss der Organisation zum Stichtagauf Erstellung nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung überprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk gemäß § 274 UGB versehen.

Freiwillige Prüfung der Einnahmen/Ausgabenrechnung + Vermögensübersicht:

Der Wirtschaftsprüfer ... hat gemäß Prüfungsauftrag (Beilage III) die Einnahmen/Ausgabenrechnung + Vermögensübersicht der Organisation zum Stichtag ... auf Erstellung nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung überprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Limited review gemäß Kooperationsvertrag (Checkliste) iSd KFS/PE 23 (15)

Der Wirtschaftsprüfer/Steuerberaterhat gemäß Prüfungsauftrag (Beilage III) zur Überprüfung des Kriterienkatalogs der Standards für spendensammelnde Organisationen zur Erlangung des österreichischen Spendengütesiegels unter Verwendung der Checkliste Finanz- und Rechnungswesen einen limited review für das Rechnungsjahr durchgeführt.